

# XV. STAUFENER MUSIKWOCHE

vom 26. Juli bis 4. August 1963

## STAUFEN IM BREISGAU

### **Künstlerische Leitung:**

Ernst Duis - Horst Schneider - Wolfgang Fernow

### **Organisatorische Leitung:**

Bürgermeister Dr. Ulmann, Staufen

### **Hauptprogramm der Woche:**

Englische Musik des 16. bis 18. Jahrhunderts

### **Mitwirkende und Solisten:**

Silvia und Walter Frei: Musik der Renaissance mit alten Instrumenten

Sopran: Beata Christen - Eva Schmidt-Rennen

Tenor: Klaus Schmidt

Baß: Stefan Kramp

Viola d'amore und Viola: Prof. Emil Seiler - Edith Klein

Laute: Anton Stingl

Violine: Dieter Krimmel - Ursula Krimmel-Baumgarten

Violoncello: Erich Grabner - Anton Osmialowski

Viola da Gamba: Jens Peter Uhlenhoff

Kontrabaß: Clemens Sorg

Flöte: Gesa Maatz

Oboe: Günter Theis

Fagott: Matthias Scholz

Cembalo: Fine Krakamp

Orgel: Stefan Roppel

Kammerorchester: Leitung Horst Schneider

Kammerchor: Leitung Wolfgang Fernow

Die Konzerte finden - mit Ausnahme des Kirchenkonzertes - Im Festsaal des  
Progymnasiums (Lilienhof) statt.

Beginn jeweils 20.15 Uhr

Karten zu den Abendkonzerten an der Abendkasse

Karten im Vorverkauf über das Städtische Verkehrsbüro Staufen  
(Vorbestellung) Telefon 07633/5446

Programm 30 Pfennig

**Freitag, den 26. Juli 20.15 Uhr EMPFANG DER TEILNEHMER  
im Lilienhof**

**Sonnabend, den 27. Juli EROFFNUNGSKONZERT  
Englische, deutsche und italienische  
Barockmusik**

- Passacaglia in g für Cembalo Dr. John Blow 1654  
„See where she sits“, Duett für Tenor und Baß mit zwei obl. Violinen  
und Cembalo Henry Purcell † 1695  
„The golden sonata“ für zwei Violinen und Cembalo H. Purcell  
Maestoso - Largo - Canzona - Grave - Allegro  
„Music for a while“, Aria für Sopran und Cembalo H. Purcell  
„Balmy Sweetness“, Aria für Sopr. m. Instrumenten W. A. Boyce † 1683  
Consort für vier Instrumente Matthew Locke † 1677  
Suite c-moll für Cembalo W. Croft † 1727  
Sonate Lezione für Viola d'amore und Cembalo Attilio Ariosti † 1740  
Andante - Adagio - Gigue  
„Pastorella vaga bella“, Aria für Sopran mit  
konzertierendem Cembalo G. Fr. Händel † 1759  
Trio in D für Flöte, Viola d'amore und Cembalo  
G. Ph. Telemann † 1767  
Adagio - Presto - Con gravita ma non grave - Allegro

**Sonntag, den 28. Juli J. S. BACH, Kammermusik**

- Trionsonate in C für zwei Violinen und Cembalo  
Adagio - Allabreve - Largo - Gigue  
„Hört doch der sanften Flöten Chor“, Aria für Sopran mit drei  
obl. Flöten aus der Kantate „Schleicht, spielende Wellen“  
Suite in c-moll für Violoncello solo  
Prélude - Allemande - Courante - Sarabande - Gavotte I. u. II.  
„Phöbus deine Schönheit“, Arie für Tenor mit Engl. Horn und Cembalo  
Tripelkonzert in a-moll für Cembalo, Flöte, Violine und Streicher  
Allegro - Adagio, ma non tanto, e dolce - Allabreve

**Montag, den 29. Juli FOLKLOREABEND  
Europäische Volkslieder und Tänze**

- I. Englische, irische, schottische und wälische Volkslieder  
für Chor, Soli und Instrumente  
O did you not hear of Kate Kearny. Irisch.  
Tha mi sgith. Schottisch.  
The keys of canterbury. Somerset.  
Alte englische Kontertänze.  
Ye banks and braes o' Bonnie Doon. Schottisch.  
The King of the sea. Many folk song.  
II. Europäische Volkslieder.  
Französische Volkstänze:  
a) Ronde (Arles) b) Rigaudon c) Tanz. Poitou  
O j'ai piquée.  
Angèle se promène. Baß Normandie.  
Ma fame m'aime. 15. Jahrhundert.  
Spanische Tänze:  
a) Bauerntanz, Castilla b) Tanzlied  
Por la Sierra morena. Volkslied.

Toen Hanselijn over de heide reed. Niederländische Ballade.  
Die nachtegaal die zong een lied. Niederländisch.  
Erdö, erdö-. Neueres ungarisches Volkslied.  
Duos für zwei Violinen (nach Volksmelodien) von Béla Bartók  
Ungar. Marsch - Spottlied - Gram - Pizzicato - Dudelsack -  
Erntelied - Siebenbürgisch  
Gale ulycios. Litauisches Volkslied.

All mein gedenken die ich hab. Lochamer Liederbuch 1460.

**Dienstag, den 30. Juli GEDENKKONZERT  
zum 400. Todestag von Heinrich Glarean,  
† 1563 in Freiburg i. Br.**

Einleitender Vortrag: Prof. Dr. Walter Frei, Basel.  
Alte Schweizer Musik vor und um Glarean, dargeboten mit Singstimme,  
Busine, Schalmey, Pommer, Portativ, Blockflöten, Krummhorn, Psalterium,  
Rebec und Schlagzeug von Silvia und Walter Frei.  
Konrad von Würzburg, † 1287 in Basel: Tanzlied  
Anonymus 14. Jahrh. Molette: Ad regnum epulentum  
Anonymus 14. Jahrh. Lektionseinleitung: Gaudens in domino  
Anonymus (Rhaw 1545). Appenzeller Kuhreigen  
Luzerner Osterspiele Mitte 16. Jahrh. Engelsgesang: Constans esto  
Renward Cysat, † 1614, Fridolin Jung, Judengesang: Nabi sid  
Anonymus (UB Basel 15. Jahrhundert.) Ich scheid mit Leid  
Heinrich Glarean, † 1563 Ode (Horaz III, 9): Donec gratus eram tibi  
Gregor Meyer, † 1575, Fuga  
Johann Wannemacher Bern 1553, Min Gmüet und Blüet  
Matthias Aparius, † 1554, Es taget vor dem Walde  
Ludwig Senfl, † 1542/43, Bicinium aus der Messe: „per signum crucis“  
Ich armes Käutzelein kleine (aus der Tabulatur des Meisters H. D.,  
München 1512).

Heinrich Isaak, † 1517, Missa carminum für vierstimmigen Chor

Wir machen aufmerksam auf eine

**Gemälde- und Graphikausstellung von Walter Frei in den Räumen  
des Progymnasiums**

**Mittwoch, den 31. Juli SERENADE**

- Quintett Nr. 1 in Es für Oboe, zwei Violinen, Horn und Violoncello  
Karl Stamitz † 1801  
„Die Nacht“, Aria für Sopran mit drei Streichern und Cembalo  
Henry Purcell  
Divertimento in g für Viola d'armore, Oboe, Violine, Viola  
und Violoncello Florian Gassmann † 1774  
Allegro moderato - Menuetto - Adagio - Allegro  
Passacaglia mit dem Nachtwächterbaß: „Hört ihr Herrn und laßt euch  
sagen“ für Baß und Streicher Ign. Fr. Biber † 1704  
Konzerto in d für Viola d'amore, Laute und Streicher  
Allegro - Largo - Allegro Antonio Vivaldi † 1743  
Vier Abendlieder:  
Hinunter ist der Sonne Schein Melchior Vulpius † 1615  
Nun sich der Tag geendet hat Adam Krieger † 1666  
Willkommen, o silberner Mond (Klopstock) Chr. W. Gluck † 1787  
Der Mond ist aufgegangen (M. Claudius) J. A. P. Schulz † 1800

**Donnerstag, den 1. August INTERNES KONZERT**

der Teilnehmer der Staufener Musikwoche für den „Kreis der Freunde  
der Staufener Musikwochen“

**Freitag, den 2. August GEISTLICHE MUSIK**

in der Kirche St. Martin zu Staufen

Werke für Soli, Chor und Instrumente von S. Scheidt, J. H. Schein,  
H. Schütz und J. S. Bach

**Sonnabend, den 3. August MERRY OLD ENGLAND**

Englische Musik der Shakespearezeit

John Dowland † 1626

Pavane Lacrimae Novae, Instrumental

Pavane Lacrimae Antiquae: „Flow my tears“

Ayres: Can she excuse

In darknesse let mee dwell

Dialogue and chorus: „Up merry mates“

Ayres and chorus: „Welcome, black night“

Madrigale: „The nightingal so pleasant“

„It was a lover“

W. Byrd 1589

Th. Morley 1602

Englische Tänze der Shakespearezeit. Streicher und Bläser.

Fantasie „Old cryes of London“ (Londoner Straßenrufe)

für Chor und Instrumente

Orlando Gibbons † 1625

Englische Virginalisten:

The Queens command

The kings juell

Bull's Goodnighte

O. Gibbons

O. Gibbons

John Bull 1612

Volkstümliche Lieder und Tänze der Shakespearezeit:

O mistress mine

All in a garden green

Paul's steeple. Dancing master.

Yellow stockings. Dancing master.

Masque: We be souldiers three

John, come kiss me now.

Greens sleeves. (Angeblich Lieblingslied Shakespeares)

**Sonntag, den 4. Juli VOLKSTÜMLICHES KONZERT  
ALTER MEISTER**

Concerto grosso in a für zwei Soloviolen und Streicher A. Vivaldi  
Allegro - Andante - Allegro

Sextett in C für Cembalo, Flöte, Oboe, Violine, Viola und Cello

Allegro - Largetto - Rondo - Finale Joh. Chr. Friedr. Bach † 1795

Konzert in F für Fagott und Orchester Karl Stamitz † 1801

Allegro maestoso - Molto Adagio - Poco Presto

Bauernkantate „Mer han en neue Oberkeet J. S. Bach † 1750  
für Einzelstimmen, Chor und Instrumente

Nach dem Konzert interner Abschiedsabend für die Teilnehmer der Woche,  
und den Kreis der Freunde der Staufener Musikwochen und geladene Gäste.

Änderungen im Programm bleiben vorbehalten.

**Vorankündigung:**

XVI. Staufener Musikwoche 1964:

Alte Musik in Spanien und Portugal.